

Rennstahl 853 Pinion 28

Edel wird die Welt umrundet

Feiner Stahl, edles Titan, spezielle Hightech-Lösungen: Der Rennstahl-Kunde liebt es exklusiv. Löst der teure Globetrotter dieses Versprechen funktional ein?



Text: Georg Bleicher

Bestandsaufnahme: Der Blick sucht nach dem Besonderen und findet, und findet, und findet immer mehr... Die Münchner Marke Rennstahl will nichts dem Zufall überlassen. Das fängt schon beim Rahmen an, der mit dem feinen Reynolds-Stahl 853 dem Rad seinen Namen gibt. Die Übergänge unter dem hochglänzenden Lack sind so sauber verarbeitet, dass der Rahmen wie aus einem Stück wirkt. Oder die Gabel: Sie hat Achsaufnahmen für die steife 15-Millimeter-Steckachse, um die sich der feine SON-Dynamo dreht. Sattelstütze, Vorbau und Lenker sind Titan-Teile. Statt des üblichen Tretlagers nimmt der feine Rahmen eine Pinion-Schaltung mit 18 Gängen auf. Zum Hinterrad kommt die Kraft per Riemen statt Kette – hier ist das neue Conti Drive System mit Carbon- statt Aramidfasern verbaut, was für direkteren Antritt sorgt.

H2O steht auf dem Bremsattel der Scheibenbremsen – tatsächlich sorgt in den Leitungen Wasser für den nötigen Bremsdruck. Verbaut sind die neuen Stopper von Brakeforce One.

Wie gut harmoniert das alles? Die ersten langsamen Meter auf dem relativ hoch bauendem Bike – ein Zugeständnis an unwegsames Terrain – verblüffen: Trotz 28-Zöllern und voluminösen Reifen läuft das 853

rem wendig, ohne dabei nervös zu wirken. Zum Wenden braucht's kaum mehr Platz als die Fahrradlänge. Man sitzt dank des steilen Vorbaus relativ aufrecht, den breiten Lenker lässt sich in den Händen. Die Pinion-Schaltung lädt mit ihren 18 Stufen geradezu zum Schalten ein, und das hat noch nie so viel Freude gemacht wie hier: Direkt und satt rasten die Gänge ein, der Drehgriff läuft weich wie Butter. Der neue Conti-Riemen schnurrt lautlos.

Fast 18 Kilo Lebergewicht und das Allround-Profil der Reifen bringen keinen Beschleunigungsrausch: Doch einmal auf Tempo läuft das 853 ohne Anstrengung – und vor allem ohne Nervosität. Geradeauslauf: tadellos, Kurvenhandling: absolut sicher. Mit wie ohne Gewicht auf dem steifen Tubus Logo fährt der Alleskönner schwingungsfrei – nur großrohrige Alu-Reiseräder wirken noch unbeeinträchtigt. Und man hat den Vorteil der Kombi Reynolds/Breitreifen: glassener Komfort! Die H2O-Bremsen beeindrucken mit extrem hoher Bremskraft. Lediglich der Druckpunkt wirkt bei manchen herkömmlichen Scheibenbremsen etwas definierter.

Fazit: Das Rennstahl 853 ist ein Sorglos-Wohlfühl-Paket mit hervorragenden Fahrwerten. Die edle Verarbeitung und Titan-Teile rechtfertigen den Preis zusätzlich. —

Technische Daten

Rennstahl Falkenjagd, 5.188 Euro: Reiserad mit Riemenantrieb. **Rahmen:** Reynolds 853 Stahl, mit Steckachse; **Gabel:** Stahl, Steckachse, starr Lowrider-Ösen; **Gewicht:** 17,82 kg; **Größen:** Unisex S, M, L, XL, XXL; **Schaltung:** Pinion 1.18 18-Gang-Getriebebeschaltung, vorne/hinten: 26 Zähne; **Bremsen:** Brake Force One H2O Scheibenbremse 180/160 mm; **Kurbel:** Pinion 175 mm; **Naben:** v.: SON 28 15 Nabendynamo, h.: Rennstahl/tune; **Gepäckträger:** v.: Tubus Tara max. 15 kg, hinten Tubus Logo 40 kg; **zul. Gesamtgewicht:** 185 kg; **Reifen:** Schwalbe Marathon Mondial in 50-622; **Licht:** vorne SON Edulux II, hinten B&M Toplight Line Brake Plus; **Lenker/Vorbau:** Falkenjagd Titan (580 mm)/Falkenjagd Titan; **Sattel/Stütze:** Titan/Brooks B17; **Besonderheiten:** 3 Paar Flaschenhalter-Ösen, SKS Schutzbleche, Ergon GP3 Griffe mit Hörnchen

Bewertung

Einsatzbereich	Bewertung
Radreise	●●●●● Fahrleistungen ●●●●○
City/Alltag	●●●●○ Komfort ●●●●○
Fitness	●●○○○ Ausstattung ●●●●○
Gelände	●●●●● Preis/Leistung ●●●●○
Sitzposition	<div style="display: flex; align-items: center;"> <div style="width: 100px; border-bottom: 1px solid black; position: relative;"> <div style="position: absolute; left: 0; bottom: 0; width: 20%;"></div> </div> <div style="margin-left: 5px;"> komfortabel ausgegogen sportlich </div> </div>
Fahrverhalten	<div style="display: flex; align-items: center;"> <div style="width: 100px; border-bottom: 1px solid black; position: relative;"> <div style="position: absolute; left: 0; bottom: 0; width: 40%;"></div> </div> <div style="margin-left: 5px;"> spurstabil ausgegogen wendig </div> </div>
Fahreindruck: Hervorragend	



Brakeforce One H2O: viel Bremskraft, geringe Handkraft und umweltfreundlich.



Conti-Riemenantrieb mit Pinion 18-Gang-Getriebe: leise, wartungsarm, fein gestuft.

Fotos: Partzsch